

25. Juni 2011

Aktion: Strampeln gegen Krebs

**Dunkermotoren und Spitzensportler veranstalten Radtour für einen guten Zweck /
Bürgermeister Scharf gibt den Startschuss.**



Strampeln gegen Krebs (v.l.): Doris Weiss, Renate Heizmann (Personalleiterin Dunker), Volker Brunner (Geschäftsführer Dunkermotoren) und Benjamin Rudiger. Foto: Privat

BONNDORF (BZ). Einen solidarischen Wettkampf der ganz besonderen Art hat sich die Firma Dunkermotoren ausgedacht. Mitarbeiter und Sportler aus Vereinen von Bonndorf und Kirchzarten sind aufgefordert, am Samstag, 16. Juli, für einen guten Zweck zu radeln. Alles was echten Sportsgeist ausmacht, soll die Menschen verbinden und sie im wahrsten Wortsinne "gemeinsam gewinnen" lassen.

Hintergrund ist eine der Geschichten, die in den Köpfen der Menschen hängen bleibt, eine die zum Innehalten anregt. Benjamin Rudiger hat eine solche durchlebt. Als Supersportler, deutscher U23 Meister im Mountainbiking, bekam er 2006 die Diagnose: Lymphdrüsenkrebs. Der damals 22-jährige Sportsoldat ging sofort in die Offensive, gegen seine Krankheit, und traute sich damit auch in die Öffentlichkeit. Benjamin Rudiger ließ sich auch während der Therapie den Sport nicht verbieten und radelte bereits ein Jahr nach der Entdeckung seiner Krebserkrankung bei der Marathon-Europameisterschaft auf den zehnten Platz. So hat ihn auch Doris Weiss (geborene Jautz) näher kennen gelernt. Auch sie war Hochleistungs-Mountainbikerin, auch bei ihr wurde Krebs diagnostiziert. Sie erinnerte sich an die Geschichte von Benjamin Rudiger und nahm Kontakt auf.

"Der Kampf gegen Krebs ist ein Wettkampf", so die Einsicht der beiden, sie haben ihn durchgefochten. Die vielen Stunden der Verzweiflung und Erbitterung, die dazwischen gewesen

sein mögen, merkt man ihnen heute nicht an. Es ist ein tiefes Wissen, das sie ausstrahlen und weitergeben möchten. Mit ihrem Verein "ride2live" wollen sie anderen "helfen zu siegen".

Beim "Biken für eine gute Sache" unterstützen Dunkermotoren die beiden, ihren Verein und das Projekt. Selbstverständlich radeln Benjamin Rudiger und Doris Weiss auch mit. Jeder gefahrene Kilometer spült Geld in die Kasse.

Rund 45 Kilometer führen durch die schöne Landschaft vom Löwenstädtchen in der Sonnenschale ins lauschige Dreisamtal nach Kirchzarten. Zwei Strecken sind angeboten und betreut, auch mit Verpflegungsstation. Für die besonders Sportlichen ist eine Strecke mit 1006 aufsteigenden Höhenmetern ausgesucht, die andere Strecke ist für reine Genussradler gedacht und hat nur 350 Meter Höhendifferenz insgesamt.

Am 16. Juli um 8.30 Uhr geht es los mit einem Radlerfrühstück an der Bahnbrücke in Bonndorf. Den Startschuss gibt Bürgermeister Michael Scharf um 9 Uhr und die Ankunft mit Radlerhock ist zwischen 12.30 und 14 Uhr in Kirchzarten.

Nähere Infos zum "Biken für eine gute Sache" gibt's bei Dunker, 07703/ 930-115 oder 462. Zum Verein: <http://www.ride2live.eu>

Autor: bz

| WEITERE ARTIKEL: BONNDORF |

Open-Air-Konzert im Schlossgarten

Graeme Lockhart beim Folktreff Bonndorf zu Gast / Eingehende Melodien mit gefühlvollen Texten zum Besten gegeben. **MEHR**

Überbordende Spielfreude ausgelebt

Trio Vivente gastierte mit durch und durch romantischem Programm im Bonndorfer Schloss. **MEHR**

Vorschriften nicht zu eng fassen

Gemeinderat diskutiert über eine Anpassung der Friedhofsordnung / Mehr Freiheiten bei der Gestaltung von Gräbern. **MEHR**